

„Welche Rolle spielt die Supermacht USA bei den aktuellen Unruhen in Venezuela und Syrien?“

In dieser *S&G-Ausgabe 22/17* wird erläutert, welche Rolle die Supermacht USA bei den aktuellen Unruhen in Venezuela und Syrien spielt.

Am Beispiel des ehemaligen venezolanischen Präsidenten *Hugo Chávez* zeigt sich, wie wichtig jeder Einzelne ist. Als er 2002 aus seinem Amt geputscht und entführt wurde, brauchte es nur zwei Dinge, um Gerechtigkeit wiederherzustellen:

- Unabhängige Medien, die die Hintergründe des Putsches ans Licht brachten, und ein Volk, das daraufhin mutig und entschlossen auf die Straße ging und die Rückkehr seines Präsidenten einforderte. Dadurch lief die Armee fast vollständig wieder zu ihrem Präsidenten über und übernahm die Führung im Präsidentenpalast, bis der rechtmäßig gewählte Präsident nach zwei Tagen wieder im Amt war.
 - So haben unzensurierte Medien und das Volk ohne Waffengewalt die Putschisten überwunden.

Auch diese Ausgabe will Mut machen, kein Unrecht einfach hinzunehmen, sondern durch das rasante Verbreiten der Informationen alternativer Medien üblen Drahtziehern auf friedlichem Weg das Handwerk zu legen.

Das zeigt auch, dass wir mit unserer S&G als „*unzensuriertes Medium*“ und durch die „*entschlossene und mutige*“ persönliche Vernetzung Gewaltiges bewegen können!

Mit dieser S&G bieten wir Ihnen die Möglichkeit, „*entschlossene und mutige Worte*“ laut werden zu lassen!

- **Bitte drucken Sie die Nachfolgeseiten aus und tragen Sie dadurch zu deren Verbreitung bei. DANKE!**

Ihr S&G-Team

>>>

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 22/2017 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Am Beispiel des ehemaligen venezolanischen Präsidenten Hugo Chávez zeigt sich, wie wichtig jeder Einzelne ist. Als er 2002 aus seinem Amt gesteuert und entführt wurde, brauchte es nur zwei Dinge, um Gerechtigkeit wieder herzustellen: Unabhängige Medien, die die Hintergründe des Putsches ans Licht brachten, und ein Volk, das daraufhin mutig und entschlossen auf die Straße ging und die Rückkehr seines Präsidenten einforderte. Dadurch lief die Armee fast vollständig wieder zu ihrem Präsidenten über und

übernahm die Führung im Präsidentenpalast, bis der rechtmäßig gewählte Präsident nach zwei Tagen wieder im Amt war. So haben unzensurierte Medien und das Volk ohne Waffengewalt die Putschisten überwunden. Auch diese Ausgabe will Mut machen, kein Unrecht einfach hinzunehmen, sondern durch das rasante Verbreiten der Informationen alternativer Medien üben Drahtziehern auf friedlichem Weg das Handwerk zu legen.

Die Redaktion (nis.)

Pulverfass Venezuela – eine von außen gesteuerte Revolution

mr. In Venezuela protestieren seit Wochen Menschen gegen die Regierung von Nicolás Maduro. Dabei starben über 30 Menschen, fast 500 wurden verletzt. Die OAS* machte dafür allein die Regierung verantwortlich. Der venezolanische Regierungssprecher entgegnete: „Das venezolanische Volk hat das Recht, interne Probleme ohne die Vormundschaft der OAS zu lösen. Noch weniger soll das Schicksal Venezuelas von Washington entschieden werden.“ In gleicher Weise äußerte sich Boliviens Präsident Evo Morales: „Ich habe das Gefühl, dass die OAS an ihrer Tradition der Unterstützung von Staatsstreichen festhält. Staatsstreiche aber sind eines der Hauptwerkzeuge des nordamerikanischen Imperiums.“ Wie funktionieren nun solche von

außen gesteuerten Revolutionen? Im Falle von Venezuela gerät das Zielland ins Interessensvisier von US-Strategen, wobei ausschlaggebend sein dürfte, dass hier eine der größten Erdölreserven der Welt vorhanden sind. Da die Regierung Maduros deren Privatisierung und damit deren Ausverkauf, meist an US-Konzerne, ablehnt, muss mit großer Wahrscheinlichkeit davon ausgegangen werden, dass die gegenwärtigen Unruhen von der US-Administration organisiert sind. Über ein Netzwerk von NGOs** werden alle Bevölkerungsschichten massiv beeinflusst mit dem Ziel, den Präsidenten zu stürzen. [2]

*OAS= die Vereinigung von 35 Staaten Nord- und Südamerikas unter der Führung der USA
**Nichtregierungsorganisationen

Quellen: [1] www.macht-steuert-wissen.de/2170/frankreich-wahl-macrons-geheimnis-eine-marionette-der-rothschilds/

[2] www.srf.ch/play/tv/popupvideoplayer?id=53c07298-722b-4087-9753-4fb2435403ee&startTime=9.985 | www.srf.ch/play/radio/popupaudioplayer?id=75cdda09-36ed-4e58-ad21-378f635b4006

[3] www.youtube.com/watch?v=RaJOTaPK0sc

Emmanuel Macron – Präsident der Hochfinanz?

pg. Die Erfolgsgeschichte von Emmanuel Macron, dem neuen französischen Präsidenten, zeigt, welche Macht die Hochfinanz beim Aufbau von Politikern hat. Seine Karriere spricht Bände. Mit 31 Jahren wurde er Investmentbanker bei der Pariser Investmentbank Rothschild & Cie. Im Jahr 2012 begleitete Macron für die Rothschildbank schon eine der größten Übernahmen des Jahres: Für 11,9 Milliarden US-Dollar ging die Säuglingsnahrungssparte des US-Pharmakonzerns Pfizer an den Nahrungsmittelkonzern Nestlé. Das brachte ihm eine Partnerschaft mit Rothschild ein. Spätestens seit dem

31.5.2014, als er zu Gast beim Bilderbergertreffen in Kopenhagen war, wurden die Weichen für seinen politischen Aufstieg gestellt. Schon im August desselben Jahres ernannte man ihn unter Präsident Hollande zum Wirtschaftsminister. So wurde Macron durch die Macht der Hochfinanz und unter massivem Einsatz aller europäischen Medien zum neuen Präsidenten aufgebaut. Das zeigt, wie leicht die Bevölkerung zu manipulieren ist. Wie kann ein Präsident, der bis zu seiner politischen Karriere einzig die Vorteile der Hochfinanz und Großkonzerne kannte, nun die Interessen der Bürger vertreten? [1]

Germanwings-Crash 2015 in neuem Licht

mr. Am 2. Jahrestag des Germanwings Absturzes hatte der Vater des Co-Piloten zusammen mit anwesenden Experten zu einer Pressekonferenz eingeladen. Seinem Sohn wurde zur Last gelegt, die Maschine in einer depressiven Phase zum Absturz gebracht zu haben. Der Vater erklärte aber mit Nachdruck, dass sein Sohn zum Zeitpunkt des Fluges nicht an Depressionen litt; dies wurde später auch von der Staatsanwaltschaft eindeutig bestätigt. Im Weiteren sagte er aus: „Richtig ist, dass er 2008 und 2009 an einer Depression litt, sechs Jahre vor dem tragischen Absturz überwand er diese. Er fand zu seiner ursprünglichen

Kraft und Lebensfreude zurück“. Der Flugabsturzexperte van Beveren führte aus, dass der französische Staatsanwalt bereits nach nur 48 Stunden den Co-Piloten als Schuldigen ausmachte. Und das zu einem Zeitpunkt, als er, so van Beveren, noch nicht einmal wusste, wer im Cockpit saß! Etwas Vergleichbares habe er in 25 Jahren noch nie erlebt, da es üblicherweise Monate bis Jahre dauern würde, um, wenn überhaupt, so etwas beweisen zu können. Wer blockiert das Aufdecken der wahren Ursache des Absturzes der Germanwings-Maschine, wofür der Co-Pilot offenbar als Sündenbock herhalten muss? [3]

Getötete Kinder als US-Kriegsstrategie

ea/cs. US-Präsident Trump zeigte sich nach der Veröffentlichung von Bildern des mutmaßlichen Giftgasangriffs vom 4.4.2017 in Khan Shaykhun tief ergriffen, berichtete Zeit Online. Die Fotos der getöteten Kinder hätten ihn berührt und seine Haltung zum Syrienkrieg verändert. Daraufhin

befahl er in der Nacht auf den 7.4.2017 den Raketenangriff auf einen syrischen Luftwaffenstützpunkt. Doch sämtliche Fotos der Opfer stammten ausnahmslos von der nicht unumstrittenen Organisation der Weißhelme. Auf ihnen war weder zu erkennen,

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

wo sie aufgenommen wurden, noch was mit den Kindern geschehen ist. Sämtliche Hintergründe des Giftgas-Vorfalles waren völlig ungeklärt und wurden nicht untersucht! Stutzig macht, wie schon bei der Brutkastenlüge 1990*, dass US-Präsidenten nur dann von Kinderleichen betroffen zu sein scheinen, wenn es ihren Kriegen nützt. Dagegen zeigte die US-Regierung kein Mitgefühl für die beim abscheulichen Selbstmordanschlag getöteten Opfer vom 16.4.2017 auf regierungstreue Einwohner in Syrien, welche aus von Rebellen kontrollierten Gebieten evakuiert werden sollten. Bei diesem Anschlag wurden 116 Kinder getötet. Das zeigt, dass US-Vertreter offenbar nur dann sehr deutlich werden, wenn ein Vorfall dem syrischen Präsidenten Bashar al-Assad angelastet werden kann. [4]

*Auslöser für den Irak-Krieg

Berkeley-Professor: Chemotherapie ist gefährlicher als keine Behandlung

rs. Dr. Hardin B. Jones, ehemaliger Professor für medizinische Physik und Physiologie an der University of California, Berkeley, untersuchte in einer Studie seit über 25 Jahren die Überlebensdauer von Krebspatienten. Er kam zu dem Schluss, dass viele Krebspatienten, die eine Chemotherapie erhielten, früher starben als jene, die eine solche Behandlung ablehnten. Diese lebten im Durchschnitt noch 12,5 Jahre, während die herkömmlich behandelten Patienten nur noch 3 Jahre zu leben hatten. Wie Dr. Jones später enthüllte, will die Pharmaindustrie verhindern, dass die Öffentlichkeit von den Ergebnissen dieser Studie erfährt, weil es sich bei dieser Behandlung um eine milliarden-schwere Einnahmequelle handelt. [7]

Geberkonferenz für Jemen – Brandstifter geben sich als Retter aus

el./cs. Auf einer Geberkonferenz am 25.4.2017 riefen die Vereinten Nationen zu Spenden für das Bürgerkriegsland Jemen auf, wo derzeit die größte humanitäre Katastrophe weltweit stattfindet. Als Hauptgründe der Hungerkatastrophe gelten die im März 2015 gestarteten Luftangriffe der von Saudi-Arabien angeführten Militärallianz*, sowie deren Seeblockade, aufgrund derer nur noch etwa die Hälfte der Waren

ins Land kommt. Laut Tageszeitung „Washington Post“ seien die saudischen Angriffe nur durch logistische und geheimdienstliche Unterstützung der USA möglich. Neben den USA und Großbritannien exportiert auch die Schweiz Waffen an Beteiligte des Jemen-Konflikts. Gleichzeitig erhöht sie ihre humanitäre Hilfe für Jemen um 50 %. Im gleichen Stil genehmigte die BRD laut Spiegel Online

am 14.3.2017 neue Waffenexporte nach Saudi-Arabien, während sie auf der Geberkonferenz erklärt, die Trinkwasserversorgung im Jemen neu aufzubauen. Unfassbar, wie sich hier der Brandstifter als Retter aufspielt, und dies mit dem Geld des Volkes. [5]

*Ägypten, Bahrain, Katar, Kuwait, die Vereinigten Arabischen Emirate, Jordanien, Marokko, Sudan, Senegal, logistische Unterstützung durch die USA, Frankreich und GB

Warum produziert die Europäische Union Flüchtlingsströme?

gpa. Schon im Jahr 2011 verhängte die Europäische Union Sanktionen gegen Syrien. Zuerst stoppte man den Import von Öl aus Syrien, dann wurde das Land vom internationalen Finanzmarkt abgeschnitten und europäische Mitarbeiter wurden aus gemeinsamen Projekten im Wassersektor zurückgezogen. Schon 2015 war die Nahrungsmittelversorgung stark eingeschränkt. Aufgrund der Sanktionen fehlen landwirtschaftliche Produktions-

mittel und Ersatzteile im Wasserversorgungsbereich, wodurch die Nahrungsmittel nicht mehr in der benötigten Menge produziert werden können. Mehr als sechs Millionen Syrer sind auf internationale Nahrungsmittelhilfe angewiesen. Weil sich ausländische Firmen aus Angst vor Konsequenzen weigern, medizinisches Material zu liefern, kommt es in vielen Krankenhäusern zu Engpässen. Nach einer veröffentlichten Studie von 2016 können von

113 untersuchten Krankenhäusern nur noch 49 den vollen Betrieb aufrecht erhalten. In Syrien wurde und wird unter anderem durch Sanktionen der EU eine humanitäre Krise verstärkt, welche die Menschen dort veranlasst, aus ihrem Land zu fliehen und in der EU Zuflucht zu suchen. Warum produziert die EU-Regierung die Flüchtlingsströme selbst? [6]

Warum müssen Rollenspieler für NATO-Kriegsübungen russisch können?

mr. Das „offizielle Hauptstadtportal“ Berlin.de veröffentlichte im Frühjahr 2017 ein Stellenangebot der NATO für HelferInnen: Als Statist stellt man die russische Zivilbevölkerung in typisch russisch-ländlichen Gebieten dar. Die Interessenten sollten gute Sprachkenntnisse in Russisch und Grundkenntnisse in Englisch mitbringen. Dadurch werde ein realitätsnahes Übungsszenario für die NATO-Soldaten und somit eine optimale Vorbereitung für deren Auslandsmission erreicht. Die Einsätze finden auf

dem großen Truppenübungsplatz Hohenfels statt, der zwischen Nürnberg und Regensburg liegt. Die Tatsache, dass hier „russische Darsteller“ gesucht werden, lässt aufhorchen und erlaubt die Vermutung, dass es sich möglicherweise um das Üben zukünftiger Einsätze auf dem Territorium Russlands handeln könnte. Aber passt dies zum Profil der NATO als Verteidigungsbündnis? Oder ist diese Kriegsübung ein weiteres Indiz für einen offensichtlich geplanten Angriffskrieg gegen Russland? [8]

Schlusspunkt •

Der US-amerikanische Psychologe und Philosoph William James sagte: „Die größte Erkenntnis unserer Generation besteht darin, dass der Mensch fähig ist, sein Leben zu ändern!“

Der größte aktuelle Änderungsbedarf besteht darin, dass der Mensch sich nicht länger passiv manipulieren lässt, sondern mündig seine Eigenverantwortung ergreift. Kommen daher auch Sie ins internetunabhängige Netzwerk von Stimme und Gegenstimme und verbreiten Sie die unzensurierten Informationen weiter!

Die Redaktion (nis.)

Quellen: [4] www.kla.tv/10360 | <http://blauerbote.com/2017/04/07/3-weltkrieg-dank-gefaelschtem-giftgasangriff-usa-greift-syrien-direkt-militaerisch-an/> | <https://deutsch.rt.com/der-nahe-osten/49476-syrien-terroranschlag-totet-116-kinder/> | **[5]** www.kla.tv/10381 | www.srf.ch/news/international/geld-sammeln-fuer-ein-gutes-gewissen | **[6]** www.heise.de/tp/features/Wie-die-syrische-Zivilbevölkerung-unter-den-EU-Sanktionen-leidet-3695626.html | **[7]** <http://bewusst-vegan-froh.de/berkeley-professor-menschen-sterben-nicht-wegen-krebs-sondern-an-der-chemotherapie/> | <https://de.sott.net/article/16396-Professor-aus-Berkeley-Chemotherapie-ist-gefaehrlicher-als-gar-keine-Behandlung-fuehrt-schneller-zum-Tod> | **[8]** <http://du-brauchst-einen-job-wie-waers-mit-rollenspieler-als-russe-fuer-nato-kriegseinsatze/> | <https://deutsch.rt.com/gesellschaft/48493-us-armee-kriegskomparsen-russische-kenntnisse/> | www.berlin.de/special/jobs-und-ausbildung/stellenangebote/index.php/de/detail/10000-1152039603-S

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 20.5.17

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



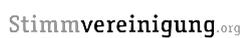
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv